

Russland kündigt Förderung für Quantencomputing an

18.12.2019 | Berichterstattung weltweit

Knapp 800 Millionen US-Dollar will die russische Regierung in den kommenden Jahren in die Weiterentwicklung von Quantentechnologien investieren.

Wie das Wissenschaftsmagazin *Nature* berichtet, strebt Russland den Bau eines eigenen Quantencomputers an. Das habe der russische Vize-Ministerpräsident Maxim Akimov am 6. Dezember auf einem Technologieforum in Sotschi angekündigt. Danach will die Regierung in den kommenden fünf Jahren umgerechnet 790 Mio. US-Dollar in Grundlagenforschung und angewandte Forschung in der Quantentechnologie an führenden russischen Forschungseinrichtungen investieren.

Vergleichbare Vorhaben zur Förderung von Quantentechnologien gibt es bereits in der EU mit dem Quantum Flagship programme, das mit über 1 Mrd. US-Dollar finanziert wird, und in Staaten wie Deutschland, China und den USA. Im Oktober hatten Wissenschaftler von Google bekanntgegeben, erstmals die sogenannte Quantenüberlegenheit (quantum supremacy) erreicht zu haben.

Aleksey Fedorov, Quantenphysiker am Russian Quantum Center (RQC), bezeichnete die geplante Förderung *Nature* gegenüber als wichtigen Schritt in der Entwicklung von Quantentechnologien in Russland. Derzeit hänge man fünf bis zehn Jahre hinter führenden Nationen hinterher. *"But there's a lot of potential here, and we follow very closely what's happening abroad."*

Zum Nachlesen

- Nature (17.12.2019): [Russia joins race to make quantum dreams a reality](#)

Quelle: Nature

Redaktion: 18.12.2019 von Alexander Bullinger, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: Russland

Themen: Information u. Kommunikation, Physik. u. chem. Techn., Strategie und Rahmenbedingungen

[Zurück](#)

Weitere Informationen